

Scheyb, Franz Christoph von: Achtes Buch (1746)

- 1 „was können Stein und Erz und Farb und Winckelmaß,
- 2 „wann ich die Sprache-loß in ihrem Prangen laß?
- 3 „ihr habt es diese Nacht mit Wunder angesehen:
- 4 „konnt etwas ohne mich mit wahrer Zier bestehen?
- 5 485”Es braucht des Lobens nicht; fragt nur den eignen Sinn!
- 6 „so nennt ihr mich gewiß der Künste Meisterinn.

(Textopus: Achtes Buch. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/13115>)